



auf dem Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaften am 24. März 2010

Unser BMBF-Projekt „INDINA – Innovativer Dialog in der Branche – Erfolgreiche Wettbewerbsstrategien mit leistungsfähigen Belegschaften durch nachhaltigen Arbeits- und Gesundheitsschutz realisieren“ wird vom 24. bis 26. März 2010 am Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft unter dem Motto „Neue Arbeits- und Lebenswelten gestalten“ teilnehmen.

Am 24.3.2010 von 10 bis 17 Uhr bieten wir den Workshop „**Total Health Management - Von der Analyse zur gemeinsamen Gestaltung**“ an, in dem wir über Ergebnisse aus dem Projekt berichten.

Das Total Health-Management (THM)-Modell für ein ganzheitliches Gesundheitsmanagement stellt den analytischen und gestalterischen Gesamtrahmen für die Projektaktivitäten und die Entwicklung der INDINA-Toolbox dar. Es bietet ebenso das Fundament für einen Selbstbewertungsprozess in den Unternehmen, der den Weg von Insellösungen zu einem ganzheitlichen betrieblichen Gesundheitsmanagement erkennen und in Etappen planen lässt. Im Workshop auf dem Frühjahrskongress der GfA stellen wir Modell, Vorgehensweise und Ergebnisse aus der betrieblichen Praxis vor.

Dann gehen wir in die Tiefe und greifen aus den vielfältigen betrieblichen Gestaltungsprojekten einige Beispiele für vertiefte Analysen und Umsetzungsmaßnahmen heraus: das bereichsspezifische Gesundheitsaudit und den Qualifizierungsbaustein „Arbeits- und Gesundheitsschutz als Führungsaufgabe“, die Methodik der Mitarbeiterportfolioanalyse, und ersten Ergebnisse aus einer aktuellen Ergonomie-Studie zur Belastungssituation von Beschäftigten an Arbeitsplätzen in Gießereien.

Der Kongress ist die zentrale Veranstaltung der deutschsprachigen Arbeitswissenschaft. Es wird mit ca. 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch aus dem benachbarten Ausland gerechnet. Unter dem Dach der Arbeitswissenschaft tragen Experten aus den Fachrichtungen Ingenieurwissenschaften, Arbeitsmedizin, Arbeitspädagogik, Arbeitspsychologie, und Personalmanagement vor. Das detaillierte Tagungsprogramm mit Anfahrtsskizze und Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.gfa2010.de.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter <http://www.indina.de>.

Wir freuen uns, Sie auf der Tagung und bei unserem Workshop begrüßen zu können.
Mit besten Grüßen Ihr INDINA-Team

Ruth Holm, Volker David, Dirk Franzen, Udo Kiel und Markus Beike

Kontakt

Ruth Holm (Projektleitung INDINA)
ffw GmbH Gesellschaft für Personal- und Organisationsentwicklung
Allersberger Str. 185/F
90461 Nürnberg
Tel. 0911 – 46 26 79 16
Fax. 0911 – 46 26 79 40
Mail. holm@ffw-nuernberg.de



Gefördert durch:



Förderschwerpunkt
Innovationsstrategien jenseits
traditionellen Managements